

Neue Ausstellung auf Schloss Rochsburg

Am Sonntag, dem 03. Februar 2013, wird in der Kleinen Galerie auf Schloss Rochsburg um 14.00 Uhr eine neue Ausstellung eröffnet. Gezeigt werden Arbeiten der gebürtigen Hallenserin Ellen Hochel, die jetzt in Plauen wohnt und arbeitet.

Sie hat sich den „Textilarbeiten“ verschrieben. Sie arbeitet in verschiedenen Werkgruppen, die sich zu ihrem künstlerischen Gesamtwerk zusammenfinden.

In der Ausstellung auf Schloss Rochsburg zeigt die Künstlerin Arbeiten aus den Werkgruppen „Stoffgeschichten“, „Licht & Farben“, „Freie textile Collagen“ und „Rot“.

In den „Stoffgeschichten“ versucht die Künstlerin, auf Geschichten, die die Stoffe bereits erlebt haben und von denen sie erzählen, einzugehen und gibt ihnen dafür neue Formen und Räume.

„Licht & Farben“ zeigen die schöpferische Auseinandersetzung mit den intensiven Farben, deren Bedeutungsgehalt und Symbolik, sowie ihren Wechselwirkungen mit Dunkelheit, verkörpert durch das stets gegenwärtige Schwarz.

„Freie textile Collagen“ nennt Ellen Hochel Arbeiten, bei denen sie Materialien und Techniken fast spielerisch für ihre Themen nutzt und zu ihrer eigenen Bildsprache finden kann.

In einem zweiten Raum werden ausschließlich Arbeiten zum Thema „Rot“ gezeigt. Textile Objekte, Collagen und Artquirts versuchen die Weite und Tiefe der Farbe auszuloten.

Die Laudatio zur Vernissage hält Bianca Hallebach, Goldschmiedemeisterin und Gestalterin, aus Plauen. Für die musikalische Umrahmung sorgen die Saxophonisten Axel Rauh aus Gera und Paul Hempel aus Plauen.

Die Ausstellung ist bis zum 17. März 2013 zu den Öffnungszeiten der Rochsburg zu sehen.

23.01.2013